

INHALT

I	Die Persönlichkeit ist der niedere Ausdruck der Individualität	11
II	Der Mensch soll zu seiner Individualität zurückfinden – Sinn und Ziel von JNANI-YOGA	25
III	Vom Nehmen und Geben (Sonne, Mond und Erde) I	41
	II	58
IV	Persönlichkeit und Individualität : Die Begrenzung der unteren Welt – Die unendliche Weite der höheren Welt	171
V	Die Individualität bringt das wahre Glück I	85
	II	99
VI	Der Persönlichkeit absterben, um in der Individualität aufzuleben – Der eigentliche Sinn der Gärung aus esoterischer Sicht	113
VII	Die Persönlichkeit will nach eigenem Gutdünken leben. Die Individualität wünscht Gottes Willen zu tun	129
VIII	Das Gleichnis vom Baum – Die Individualität soll die Persönlichkeit aufschlingen I	139
IX	Zwei Arbeitsmethoden zur Bewältigung der Persönlichkeit	151

X	Wie sich der Mensch von seiner Persönlichkeit ausbeuten läßt	165
XI	Aus der Sicht der Individualität	175
XII	Über den Sinn des Opfers in den Religionen	187
XIII	Die Individualität allein vermag das durch die Persönlichkeit gestörte Gleichgewicht wieder herzustellen	195
XIV	»Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist!«	207
XV	Die Persönlichkeit ist der Sockel der Individualität	211
XVI	Die Individualität soll die Persönlichkeit aufschlingen	219
XVII	Sucht nach himmlischen Verbündeten zum Kampf gegen die Persönlichkeit!	227
XVIII	Vom richtigen Einsatz der Kräfte der Persönlichkeit	235
XIX	Wie man die inwendigen Tiere bezähmt	243
XX	Die natürliche und die widernatürliche Natur ...	255
XXI	Die Sexualkraft kann zur Förderung der höheren Natur genutzt werden	263
XXII	Das Wirken für die weltweite Verbrüderung I ...	275
	II ..	291